

EMX Royalty verkauft die Gold- und Kupferprojekte Alanköy und Trab-23 im Gegenzug für physische Goldzahlungen und Lizenzgebührenbeteiligungen

25.09.2019 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 25. September 2019 - [EMX Royalty Corp.](#) (das Unternehmen oder EMX) (TSX Venture: EMX; NYSE American: EMX) freut sich, den Abschluss von Kaufvereinbarungen hinsichtlich des Verkaufs der EMX-Tochtergesellschaften, die Eigentümer der Explorationsprojekte Alanköy und Trab-23 (die Projekte) in der Türkei sind, an Kar Mineral Madencilik naat Turizm Sanayi ve Ticaret A.. (Kar), ein türkisches Privatunternehmen, bekannt zu geben. Beide Projekte befinden sich in sehr aussichtsreichen Mineralgürteln in der Türkei und beinhalten weitläufige Zonen mit zutage tretender und durch Bohrungen definierter Gold- und Kupfermineralisierung. In beiden Projekten liegen mehrere Explorationsziele vor, die porphyrische und epithermale Mineralisierungen bzw. Mineralisierung des Carbonatverdrängungs- und Skarn-Typs beinhalten. Weitere Informationen zu den Projekten finden Sie auf <http://www.EMXroyalty.com>.

Überblick über die vertraglichen Rahmenbedingungen:

- Nach Abschluss erhält EMX 40 Unzen Gold für das Projekt Alanköy und 30 Unzen Gold für das Projekt Trab-23.
- EMX erhält für jedes Projekt eine unbegrenzte NSR-Lizenzgebühr von 2,5 %.
- Für das Projekt Alanköy erhält EMX jährliche im Voraus bezahlte Lizenzzahlungen (AAR-Zahlungen) von 35 Unzen Gold in den ersten drei Jahren der Vereinbarung, von 45 Unzen Gold in den Jahren 4 bis 6 der Vereinbarung und von 70 Unzen Gold ab dem 7. Jahrestag.
- Für das Projekt Trab-23 erhält EMX AAR-Zahlungen von 35 Unzen Gold bis zum 4. Jahrestag der Vereinbarung und von 45 Unzen Gold ab dem 5. Jahrestag.
- EMX erhält für jedes Projekt eine Meilensteinzahlung von 500 Unzen Gold bei Erhalt wichtiger Minenerschließungsgenehmigungen.
- Die oben genannten physischen Goldzahlungen können in Feinunzen Gold oder ihrem Barwert erfolgen.
- Jede Vereinbarung enthält zudem bestimmte Arbeitsverpflichtungen, die Bohrmeilensteine und andere Anforderungen an die Projektweiterentwicklung umfassen.
- Der Abschluss des Erwerbs der Projekte steht unter dem Vorbehalt der Genehmigung der Übertragung der Projekte an Kar durch das Bergbauministerium. Der Abschluss des Erwerbs des Projekts Alanköy ist zudem der Verlängerung der Alanköy-Konzession vorbehalten.

Alanköy im Überblick

Das Projekt Alanköy liegt auf der türkischen Halbinsel Biga inmitten einer Gruppe von Neuentdeckungen und Projekten im fortgeschrittenen Explorationsstadium. Dazu zählen auch die nahegelegene Porphyry-Kupfer-Gold-Lagerstätte Halilaga und die epithermalen Gold-Silber-Lagerstätten TV Tower und Kirazli. Wie auch in anderen Systemen in diesem Gebiet finden sich im Projekt Alanköy Zonen mit weitläufiger und ausgeprägter fortgeschrittener argillitischer Alteration und die Ausbildung von Deckschichten aus drusenreicher Kieselerde mit Goldanreicherung.

In den späten 1980er Jahren führte die türkische Generaldirektion für Mineraalforschung und Exploration (MTA) historische Arbeiten durch, die sich auf die Goldmineralisierung im oberflächennahen Bereich der Gesteinsdeckschichten konzentrierten. Unter anderem wurden zwölf Kernlöcher bis in eine vorgegebene Tiefe von 151 Metern gebohrt. Besonders hervorzuheben ist das von der MTA gebohrte Loch MJTC-10, das im zentralen Bereich des Systems niedergebracht wurde und in einer Kupfermineralisierung endete. Der

Kupfer- und Goldgehalt nimmt zum Boden des Loches MJTC-10 hin immer mehr zu. Am Ende des Lochs fanden sich überlappende Abschnitte von 22 Metern Länge (129 - 151 m) mit durchschnittlich 0,25 % Kupfer und 55,5 Metern Länge (95,5 - 151 m) mit durchschnittlich 0,14 g/t Gold (wahre Mächtigkeit ist nicht bekannt). Unterhalb von 151 Metern fanden keine Bohrungen statt und Bohrloch MJTC-10 wurde in Folge nicht weiter erkundet. Im Rahmen seiner unabhängigen Arbeiten hat das Unternehmen die historischen Ergebnisse der MTA als repräsentativ, zuverlässig und relevant eingestuft.

Im Projekt Alanköy finden sich nachweislich Zonen mit hydrothermaler Alteration. EMX konnte im Konzessionsgebiet im Rahmen von geologischen Kartierungen, Entnahmen von Gesteins- und Bodenproben, Spektralanalysen und Magnetfeldmessungen am Boden mehrere Explorationsziele identifizieren. Im Zuge der Arbeiten wurde ein sechs Quadratkilometer großer Bereich mit Gesteinsdeckschichten mit fortgeschrittener argillitischer Alteration sowie einer Reihe verschiedener Mineralisierungstypen abgegrenzt. Zuletzt hat EMX im Konzessionsgebiet auch weitläufige Zonen mit einer Mineralisierung des Carbonatverdrängungs- bzw. Skarn-Typs sowie Brekzienschlote mit übereinstimmenden Gold-Bodenanomalien (>200 ppb Au) im südlichen Teil des Konzessionsgebiets kartiert und dokumentiert.

Trab-23 im Überblick

Das Projekt Trab-23 von EMX befindet sich im metallogenen Gürtel der östlichen Pontiden und beherbergt sowohl eine porphyrische Kupfer-Gold-Mineralisierung als auch epithermale Quarz-Barit-Gold-Erzgänge. Das Gestein in größerer Höhe ist von epithermalen Alterationen und Mineralisierungen geprägt, während in geringerer Höhe porphyrische Alterationen und Mineralisierungen in Gewässersohlen und historischen Bohrlöcher dominieren.

Historische Arbeiten bei Trab-23 wurden von Western Mining Corporation, BHP und Odyssey Resources ab den 1990er Jahren durchgeführt. Diese umfassten geologische Kartierungen, Boden- und Gesteinsprobennahmen sowie geophysikalische Untersuchungen. Diese Arbeiten beschrieben eine nordwestlich verlaufende, 2,5 Kilometer lange Zone mit unterschiedlich alteriertem Intrusions- und Vulkangestein, das mit einer anomalen Gold- und Kupfergeochemie übereinstimmt. Zonen mit einer biotitreichen (Kalium-) Alteration und gleichzeitiger Kupfer- und Goldmineralisierung wurden im Kern des Systems beobachtet und kartiert, was für porphyrische Systeme typisch ist.

Im Rahmen eines Erkundungsbohrprogramms mit zwei Löchern über 264 Meter im Jahr 2002, das von einem Joint Venture zwischen Odyssey Resources und BHP durchgeführt wurde, wurde eine Gold-, und Kupfermineralisierung, die in Zusammenhang mit porphyrischen Quarz-Stockwerk-Erzgängen steht, durchteuft. Bohrloch GD-1 durchschnitten eine anomale Gold-, und Kupfermineralisierung, die gegen Ende des Bohrlochs stärker wird und in einem Abschnitt von 34 Metern mit 0,2 g/t Gold und 0,1 % Kupfer in einer Gesamttiefe von 142 Metern (wahre Mächtigkeit unbekannt) endet. Bohrloch GD-2 ergab durchschnittlich 0,38 g/t Gold und enthält eine anomale Kupfermineralisierung (durchschnittlich 705 ppm Cu) auf seiner gesamten Länge von 122 Metern (wahre Mächtigkeit unbekannt). Im Rahmen seiner unabhängigen Arbeiten hat das Unternehmen die historischen Bohrerergebnisse als repräsentativ, zuverlässig und relevant eingestuft. Beide Bohrlöcher wurden in Folge nicht genauer untersucht und der Bereich der historischen Bohrungen stellt das vorrangigste Ziel für weitere Explorationen dar.

Pläne für die weitere Exploration

Kar hat EMX mitgeteilt, dass es beabsichtigt, unverzüglich mit der weiteren Exploration der Projekte zu beginnen. Diese Arbeiten werden zusätzliche oberirdische Probenahmen, geophysikalische Messungen und Bohrungen beinhalten.

Anmerkungen zur Probenahme, Analyse, Qualitätskontrolle und zu den angrenzenden Konzessionsgebieten. Die Explorationsproben von EMX wurden in Übereinstimmung mit den branchenbesten Praxisstandards entnommen. Die Proben wurden zwecks Probenaufbereitung an das Labor von ALS Global in Izmir, Türkei geschickt und zur Analyse an die ALS-Laboreinrichtung in Vancouver, Kanada (akkreditiert nach ISO 9001:2000 und 17025:2005) übermittelt. Gold wurde mittels Brandprobe mit AAS-Abschluss analysiert, während die restlichen Elemente anhand eines Königswasserauflösung und MS/AES-Verfahrens analysiert wurden. Als Standardverfahren führt das Unternehmen zur Qualitätskontrolle routinemäßige Analysen aller Analyseergebnisse durch; dies umfasst den systematischen Einsatz von zertifizierten Referenzmaterialien, Leer- und Doppelproben.

Die nahegelegenen Lagerstätten und fortgeschrittenen Projekte in der Region bieten einen Kontext für Alanköy, das in einem ähnlichen geologischen Milieu vorkommt. Dies ist jedoch nicht unbedingt ein Hinweis darauf, dass Alanköy ähnliche Tonnagen oder Erzgehalte beherbergt.

Dr. Eric P. Jensen, CPG und ein Mitarbeiter des Unternehmens, hat als qualifizierter Sachverständiger

gemäß der Vorschrift National Instrument 43-101 die Fachinformationen in dieser Pressemeldung geprüft, verifiziert und genehmigt.

Über EMX

[EMX Royalty Corp.](#) ist ein Gebührenbeteiligungsunternehmen für Edel- und Basismetalle. EMX bietet Anlegern diversifizierte Beteiligungen an Entdeckungs-, Erschließungs- und Rohstoffpreismöglichkeiten, während die Exposition zu den mit operativen Unternehmen verbundenen Risiken begrenzt wird. Die Stammaktien des Unternehmens sind an der TSX Venture Exchange und der NYSE American Exchange notiert. Nähere Informationen erhalten Sie unter www.EMXroyalty.com.

Nähere Informationen erhalten Sie über:

David M. Cole, President & Chief Executive Officer
Tel: (303) 979-6666
E-Mail: Dave@EMXroyalty.com

Scott Close
Director of Investor Relations
Tel: (303) 973-8585
E-Mail: SClose@EMXroyalty.com

Isabel Belger
Investor Relations (Europa)
Tel: +49 178 4909039
E-Mail: IBelger@EMXroyalty.com

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung kann zukunftsgerichtete Aussagen enthalten, die auf den derzeitigen Erwartungen und Schätzungen des Unternehmens hinsichtlich der zukünftigen Ergebnisse basieren. Diese zukunftsgerichteten Aussagen können auch Aussagen zu den wahrgenommenen Vorteilen der Konzessionsgebiete, zu den Explorationsergebnissen und Budgetierungen, zu den Schätzungen der Mineralreserven und -ressourcen, zu den Arbeitsprogrammen, zu den Investitionen, zur zeitlichen Planung, zu den Marktpreisen für Edel- und Basismetalle bzw. andere Aussagen, die sich nicht auf Tatsachen beziehen, beinhalten. Im Zusammenhang mit dieser Pressemeldung sollen Worte wie schätzen, beabsichtigen, erwarten, werden, glauben, Potenzial und ähnliche Ausdrücke auf zukunftsgerichtete Aussagen hinweisen, die aufgrund ihrer Beschaffenheit keine Gewähr für die zukünftige Betriebstätigkeit und Finanzsituation des Unternehmens darstellen. Sie sind von Risiken und Unsicherheiten sowie anderen Faktoren abhängig, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungsdaten, Prognosen oder Chancen des Unternehmens wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen direkt bzw. indirekt erwähnt wurden. Zu diesen Risiken, Unsicherheiten und Faktoren zählen möglicherweise auch die Nichtverfügbarkeit von finanziellen Mitteln, die Nichtauffindung von wirtschaftlich rentablen Mineralreserven, Schwankungen im Marktwert von Waren, Schwierigkeiten beim Erhalt von Genehmigungen für die Erschließung von Mineralprojekten, Schwierigkeiten beim Erhalt der erforderlichen Genehmigungen seitens der Regulierungsbehörde, die Erhöhung der Kosten für die Erfüllung der behördlichen Auflagen, Erwartungen in Bezug auf die Projektfinanzierung durch Joint Venture-Partner und andere Faktoren.

Den Lesern wird empfohlen, sich nicht vorbehaltlos auf zukunftsgerichtete Aussagen zu verlassen, da diese lediglich unter Bezugnahme auf den Zeitpunkt der Erstellung dieser Pressemeldung bzw. einen in der Meldung gesondert angeführten Zeitpunkt getätigt wurden. Aufgrund von Risiken und Unsicherheiten, zu denen auch die in dieser Pressemeldung erwähnten Risiken und Unsicherheiten zählen, sowie anderen Risikofaktoren und zukunftsgerichteten Aussagen, die in den Erläuterungen und Analysen des Managements für das am 30. Juni 2019 endende Quartal (MD&A) und im zuletzt eingereichten Formular 20-F für das am 31. Dezember 2018 endende Geschäftsjahr angeführt sind, können die tatsächlichen Ereignisse unter Umständen wesentlich von den aktuellen Erwartungen abweichen. Weitere Informationen über das Unternehmen - einschließlich MD&A, Formular 20-F und Finanzberichte des Unternehmens - sind auf SEDAR (www.sedar.com) und auf der EDGAR-Website der SEC (www.sec.gov) erhältlich.

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](https://www.goldseiten.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/426929--EMX-Royalty-verkauft-die-Gold--und-Kupferprojekte-Alankoeys-Trab-23-im-Gegenzug-fuer-physische-Goldzahlungen>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).